

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

11. Jahrgang

27. Oktober 2017

Nummer 43

12. Firmen-Info-Treffen findet im Autohaus Winter statt

Am 18. Oktober lud die Stadtverwaltung Großröhrsdorf nunmehr zur 12. Ausgabe des Firmen-Info-Treffens Oberes Rödertal. Rund 60 Unternehmer des Rödertals waren der Einladung gefolgt.



In diesem Jahr traf man sich im Bretniger Gewerbegebiet im Autohaus Winter. Seit 1994 hat die Winter Automobilpartner GmbH & Co.KG hier ihren Sitz. Wobei der Grundstein des Unternehmens bereits vor über 90 Jahren durch Erwin Winter mit der Eröffnung einer Schlosserei und dem gleichzeitigen Handel mit Fahrrädern, Motorrädern, Nähmaschinen und Landmaschinen in Burkau gelegt wurde. Sein Enkel Heiko Winter lenkt seit 1985 erfolgreich die Geschicke des Unternehmens. Sofort nach der Wende fokussierte er die Anpassung des Betriebs an die Marktwirtschaft. Mit der Unterzeichnung des Vertrages mit der Automarke Opel im Jahr 1990 legte er einen wichtigen Grundstein für die weitere positive Entwicklung des Unternehmens. Neben dem Standort Bretinig im Jahr 1994 kamen auch noch Niederlassungen 1999 in Bischofswerda und 2012 in Kamenz hinzu.

Über die aktuellen Fahrzeugangebote sowie dem Service der dazugehörigen Autowerkstatt konnten sich die Gäste gleich zu Beginn des Firmen-Info-Treffens einen Eindruck machen. Büroräume, Werkstatt und Ausstellungsraum wurden in Führungen erläutert.

Im Rahmen der sich anschließenden Vortragsreihe gab Frau Bürgermeisterin Kerstin Ternes den Anwesenden einen kurzen Überblick über die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Großröhrsdorf mit all ihren Ortsteilen. „Die Eingliederung von Bretinig-Hauswalde in die Stadt Großröhrsdorf war ein Kraftakt und hat die Kapazitäten der Verwaltung in den letzten Monaten vollumfänglich gebunden.“ betonte die Bürgermeisterin. Des Weiteren wies sie darauf hin, dass die Arbeit der Kommunen generell immer mehr erschwert wird. Bund und Länder übertragen immer mehr Aufgaben, ohne dafür zu sorgen, dass Städte und Gemeinden diese Aufgaben finanziell bewältigen und Ausgaben tatsächlich leisten können. Ungeachtet dessen entwickelt sich die Wirtschaft weiterhin gut in Großröhrsdorf. Auch in den vergangenen zwölf Monaten haben sich wieder neue Unternehmen im Oberen Rödertal angesiedelt bzw. konnten Unternehmenserweiterungen verzeichnet werden. Unter anderem wird die Firma Exima-Anlagenbau, welche in Großröhrsdorf bereits eine Fläche

erworben hat, bauen und die Firma ONI Temperiertechnik Rhytemper GmbH hat das Gebäude der CDC erworben und ist Mitte des Jahres umgezogen. Auch auf dem Gelände der ehemaligen Tischfabrik gibt es Bewegung für die noch freie Fläche. So hat die Huhle Stahlbau GmbH eine Teilfläche erworben und ein Gerüstbauer zeigt für eine weitere Teilfläche Interesse. Die Firmen Sächsische Hebe- und Zurrtechnik GmbH sowie die Elastic Belts GmbH erweitern gerade ihre Standorte und die Unternehmen Griessmann-Garagen sowie Metallbau Stahlzart an der Pulsnitzer Straße planen, sich zu vergrößern. Darüber hinaus gibt es weitere Gespräche mit Unternehmen zu möglichen Erweiterungen. Schlussfolgernd ist für die Wirtschaftsförderung der Stadt momentan die größte Herausforderung, neue Gewerbeflächen zur Verfügung zu stellen.



Im Anschluss gab Herr Heiko Winter einen Überblick über die erfolgreiche Firmengeschichte des Autohauses. Der sich anschließende Fachvortrag von Herr Sylvio Schubert, Leiter der Kundenkommunikation des Autohauses verdeutlichte die Vielfalt der potentiellen Antriebstechniken der Zukunft und wie viel Leben ganz aktuell in dieser Thematik steckt. Neben der Menge an möglichen synthetischen Stoffen als Treibstoff, der Weiterentwicklung der Speichermedien werden auch die Motoren weiterhin in Bezug auf den Kraftstoffverbrauch immerwährend weiterentwickelt.

Als letzter Redebeitrag an diesem Abend stellte Frau Astrid Mende den Neigungskurs Berufsorientierung der Oberschule Rödertal vor. In Zusammenarbeit mit mehr als 35 Firmen aus dem Rödertal ist es möglich, den Schülern der 8. und 9. Klassen vier Kurz-Praktikas anzubieten. Neben dem Bewerbungstraining ermöglicht diese Kooperation mit den Unternehmern den Schülern des Neigungskurses viermal in unterschiedliche Unternehmen zu schauen. Dabei gewinnen die Jugendlichen Einblicke in die Produktion und erhalten dadurch ein reales Bild ihres Traumberufes. Auch für das Unternehmen ist es unter anderem ein Weg, potentielle Auszubildende vor Ort kennen zu lernen.

Beim gemeinsamen Imbiss kamen die Teilnehmer ins Gespräch und ließen den interessanten Abend gemütlich ausklingen. Auch das diesjährige Firmen-Info-Treffen diente wieder erfolgreich als Kommunikations- und Kontaktplattform regionaler Unternehmen des Oberen Rödertals.

Veränderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Ende Oktober/Anfang November

Generell sind die Stadtverwaltung und ihre Außenstellen **am Montag, dem 30. Oktober nicht geöffnet**. Darüber hinaus ist die **Meldestelle am Freitag, dem 3. November** aufgrund einer technischen Umstellung **geschlossen**. Des Weiteren ist die **Außenstelle in Bretinig**, Am Klinkenplatz 9 im Zeitraum **01.11. – 06.11.2017** wegen einer Weiterbildung **geschlossen**.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18 ☎ **035952.28260**

Öffnungszeiten

Montag	8.30 bis 13.00 Uhr
Dienstag	8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 13.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Montag:	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 bis 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag:	19-7 Uhr
Mittwoch:	14-7 Uhr
Freitag:	von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
Samstag/Sonntag:	rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

28.10.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Schlichting	035955-8200
29.10.	9 - 11 Uhr	Goethestraße 12, Pulsnitz	
30.10.	9 - 11 Uhr	Frau ZÄ Schröder	035952-32388
31.10.	9 - 11 Uhr	Bischofswerader Str.103, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft

von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

28.10.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
29.10.	Elefanten-Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
30.10.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
31.10.	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
01.11.	Heide-Apo.	Radeberg, Schiller-Straße 95a	03528-442770
02.11.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
03.11.	Löwen-Apo	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

27.10. - 03.11. Herr DVM Jakob, Radeberg,
 Tel.: 03528/447457 oder 0171/8147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur **kostenlosen Mitnahme** ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Gräf., Tel.: 035952 - 2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Gräf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 2830

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung nach §3 Abs. 2 BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit – zum Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 26. September 2017 mit Beschluss Nr. StR 259-32./17 den Aufstellungsbeschluss für o.g. Bebauungsplan gem. §13b BauGB beschlossen und mit Beschluss Nr. StR 260-32./17 den Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“, bestehend aus Planteil, textlichen Festsetzungen und Begründung in der Fassung vom 24. Juli 2017 sowie Artenschutzfachbeitrag in der Fassung vom 04. November 2016 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Gleichzeitig wurden die Beschlüsse Nr. StR 259-32./17 – Aufstellungsbeschluss – sowie StR 173-26.17 (Billigungs- und Auslagebeschluss für den Entwurf) für den gleichlautenden Bebauungsplan gem. §13a BauGB aufgehoben.

Es handelt sich dabei um einen Bebauungsplan gem. §13b BauGB, da die Fläche weniger als 10.000 m² beträgt und es Ziel und Zweck der Planung ist, durch die Ausweisung des Gebiets eine Wohnbebauung mit Eigenheimen zu ermöglichen.

Gem. §13a Abs. 2 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und Erörterung gem. §3 Abs. 1 und §4 Abs.1 sowie der BauGB abgesehen.

Weiterhin wird gem. §13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach §2 Abs. 4, vom Umweltbericht nach §2a BauGB sowie von der Angabe nach §3 Abs. 2.S2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach §6 Abs. 5 S. 3 und §10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

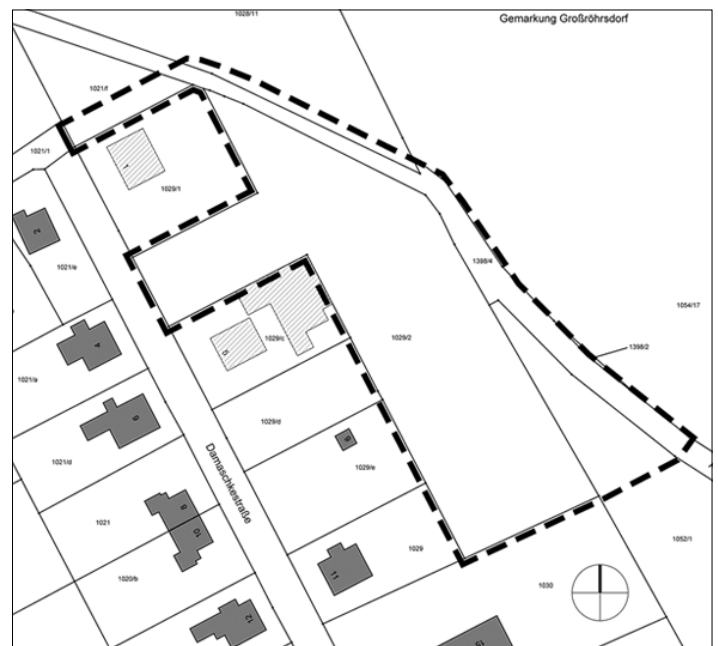
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die in der Karte dargestellten Bereiche und somit das Flurstück 1029/2 sowie Teile der Flurstücke 1052/1 und 1398/4.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“ liegt ab dem 06. November 2017 bis einschließlich 06. Dezember 2017 in der Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf während der Sprechzeiten

montags	8.30 Uhr-13.00 Uhr	
dienstags	8.30 Uhr-13.00 Uhr	und 13.30 Uhr-18.00 Uhr
donnerstags	8.30 Uhr-13.00 Uhr	und 13.30 Uhr-18.00 Uhr
freitags	8.30 Uhr-13.00 Uhr	

für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Bauverwaltung, vorgebracht werden.



Lageplan mit Geltungsbereich des Entwurfes des Bebauungsplanes „Gärtnerei Alte Straße“

Öffentliche Bekanntmachung

Gleichzeitig können die kompletten Planungsunterlagen während der Auslegungszeit auch auf der Internetseite der Stadt Großröhrsdorf <http://www.grossroehrsdorf.de/web/cityweb/bauleitplanung/index.php> eingesehen werden.

Gem. §4a Abs. 4 BauGB sind die vollständigen Planungsunterlagen einschl. der ortsüblichen Bekanntmachung auch auf dem zentralen Landesportal der Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de einsehbar.

Gem. §4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag gem. §47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



Ternes
Bürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung nach §3 Abs. 2 BauGB – Beteiligung der Öffentlichkeit – zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Großröhrsdorf – 4. Entwurfsoffenlage

Der Stadtrat Großröhrsdorf hat in seiner Sitzung am 26. September 2017 mit Beschluss Nr. StR 262-32./17 den 4. Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehend aus Plan- und Textteil, Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 27. Juli 2017 sowie der Liste der Denkmale der Stadt, Stand 31.05.2016 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Der 4. Entwurf zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes liegt ab dem 06. November 2017 bis einschließlich 06. Dezember 2017 in der Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf während der Dienstzeiten

montags	7.00 Uhr-13.00 Uhr		
dienstags	7.00 Uhr-13.00 Uhr	und	13.30 Uhr-18.00 Uhr
mittwochs	7.00 Uhr-13.00 Uhr		
donnerstags	7.00 Uhr-13.00 Uhr	und	13.30 Uhr-8.00 Uhr
freitags	7.00 Uhr-13.00 Uhr		

für jedermann öffentlich zur Einsicht aus. Parallel dazu findet die Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. §4 Abs.2 BauGB statt. Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf vorgebracht werden.

Gleichzeitig können die kompletten Planungsunterlagen während der Auslegungszeit auch auf der Internetseite der Stadt Großröhrsdorf <http://www.grossroehrsdorf.de/web/cityweb/bauleitplanung/index.php> eingesehen werden.

Gem. §4a Abs. 4 BauGB sind die vollständigen Planungsunterlagen einschl. der ortsüblichen Bekanntmachung auch auf dem zentralen Landesportal der Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de einsehbar.

Gem. §4a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag gem. §47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



Ternes
Bürgermeisterin



Stadtnachrichten

Straßenumbenennung in der Stadt Großröhrsdorf

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Zuge der Eingliederung der Gemeinde Bretinig-Hauswalde zum 01.01.2017 ergab sich die Situation, dass verschiedene Straßen gleichlautend bezeichnet waren. Dies führt bis heute zu Problemen bei der Zuweisung von Post, birgt aber auch latente Risiken in Gefahrensituationen, bei denen Rettungskräfte versehentlich zur falschen Adresse ausrücken könnten. Aus diesem Grund wurde mit Beschluss des Stadtrates vom 27.06.2017 festgelegt, dass bestimmte Straßen umbenannt werden. Im Eingliederungsvertrag ist hierzu vereinbart, dass diejenigen Straßen umzubenennen sind, bei denen jeweils weniger Bürger bzw. Unternehmen berührt sind, um die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten. Unser Wunsch ist es, die betroffenen Bürger/Anwohner aktiv in die Namensfindung einzubeziehen. Der Stadtrat und die Ortschaftsräte von Bretinig-Hauswalde und Kleinröhrsdorf haben in mehreren Sitzungen zu diesem Thema beraten und schlagen nach gemeinsamer Abstimmung nachfolgende Namen vor.

Die von der Straßenumbenennung betroffenen Bürger können Ablehnung, Zustimmung oder eigene Namensvorschläge bei der Stadtverwaltung bis zum 10.11.2017 einreichen. Hierzu reicht ein einfaches Schreiben, aus dem Namen und Anschrift, ggf. ein Namensvorschlag für die betreffende Straße hervorgehen und eine kurze Begründung oder Erläuterung hierzu. Der Stadtrat wird die Vorschläge anschließend beraten. Ziel ist eine Beschlussfassung der neuen Namen in der Sitzung des Stadtrates im November/Dezember diesen Jahres.

Folgende Straßen werden umbenannt:

Straßenname	Umbenennung in	Namensvorschlag des Stadtrates/Ortschaftsrates
Bischofswerdaer Str.	Stadtgebiet	Große-Röder-Straße alternativ Max-Rentzsch-Straße* alternativ Bürgermeister-Rentzsch-Straße*
Kirchstraße	Stadtgebiet	Zum Kirchberg
Kirchweg	Stadtgebiet	An der Stadtkirche
Weststraße	Stadtgebiet	Carl-Gottlob-Boden-Straße
Feldstraße	Stadtgebiet	Wiesblick
Nordstraße	Bretinig-Hauswalde	Ahornstr.
Südstraße	Bretinig-Hauswalde	Ehregottstraße
Bischofswerdaer Str. 3/ 5/ 5a/ 5b/ 5c	Bretinig-Hauswalde	Jakobsweg 3a/ 5d/ 5a/ 5b/ 5c
Großröhrsdorfer Straße	Bretinig-Hauswalde	Gewerbering Süd
Pulsnitzer Str.	Bretinig-Hauswalde	Zur Aue
Querstraße	Kleinröhrsdorf	Kranichstraße

* Max Rentzsch war von 1903 bis 1936 Ortsvorsteher bzw. 1. Bürgermeister der Stadt Großröhrsdorf

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Autoschlüssel gefunden

Nahe der Grundschule im Ortsteil Bretinig wurde ein Autoschlüssel gefunden. Der Eigentümer kann diesen im Fundbüro im Großröhrsdorfer Rathaus abholen.

Seniorentreff Bretinig

Unser nächster Seniorentreff findet am **Donnerstag, dem 2. November 2017, 14.00 Uhr** im Eiscafé Kaufer, Am Klinkenplatz 10 statt.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

Stadtnachrichten

Die Hortkinder aus Bretinig und Hauswalde erlebten schöne Herbstferien

Auch in diesem Herbst freuten sich die Hortkinder aus dem „Schlumpfenland“ und „Zwergenland“ über gemeinsame, tolle Erlebnisse. In der ersten Ferienwoche war die „Selbstverteidigung“ mit Herrn Jahn ein besonderer Höhepunkt. Er vermittelte den Kindern viele Tricks und zeigte ihnen, wie sie sich gegenüber Fremden verteidigen können. Rie-



sen Spaß bereitete den Kindern der „letzte Kampf“ gegen ihn, denn da durfte jedes Kind noch mal zeigen, was es in den 2 h vorher gelernt hatte.

Ein leckeres 3-Gänge Menü gab es am Tag danach bei den „Schlumpfen“. Ganz viele fleißige Hortkinder bereiteten Möhren-Rohkost, Würstchen zur Mumie (im Schlafrock) gekleidet und ein Pfirsich-Quark-Desert zu. Der Tisch wurde hübsch eingedeckt und gemeinsam ließen es sich alle Kinder schmecken.

Am Freitag bastelten die Hortkinder mit dem Naturschutzzentrum aus Neukirch viele lustige Heu-Drachen. Nebenbei konnten sie auch ihr Wissen über „Mülltrennung“ in einem Spiel auffrischen und vertiefen. Dabei wetteiferten sie um viele Punkte.

Die zweite Woche begann mit einem Spielzeugtag und Tanzen mit der „Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen“. Monique, unsere Tanzpädagogin zog nicht nur die Mädchen für 2 Stunden in ihren Bann. Begeisterung strahlten dabei alle aus.



Auch Steffi begeisterte unsere Hortkinder mit ihrem Zumba. Ganz besonders der Wechsel von Tanz und Spiel kam bei allen Kindern gut an. Für uns Kinder steht fest. Tanzen und Zumba werden auch in den nächsten Ferien einen Platz finden.

Einen schönen Wandertag verbrachten die Kinder bei der Besichtigung der Hauswälder Firma „Tiefkühlkost“ (Bild rechts oben). Alle staunten bei der Führung, über die riesige Menge an Lebensmitteln, die in diesem Haus gelagert und ausgeliefert werden können. Ganz besonders danken wir Herrn Boden, der eine sehr lehrreiche Führung mit uns durch die Firma unternahm. Alle freuten sich über ein Geschenk der Firma: einen 5 Liter Vanille-Eis-Behälter. In der Tiefkühlkost wurden noch Ketchup und Bratwürste gekauft, die wir an der Wanderhütte „Luisenberg“ gegrillt haben. Dabei unterstützten uns drei Vatis und unser Hausmeister. Vielen Dank für die Begleitung zum Wandertag und das Grillen. So wurde dieser Tag zu einem „super“ Erlebnis.

Stadtnachrichten



Zum Abschluss der Ferien durften wir wieder bei der Autoreparaturwerkstatt „Leuthold“ reinschauen. Dieser Ausflug hatte die Kinder schon im letzten Jahr sehr begeistert. Sie konnten sehen, wie Reifen gewechselt werden und auch mal ein Auto von unten anschauen. Viel Interessantes gab es überall in der Werkstatt zu sehen. Vielen Dank der Firma „Leuthold“ und besonders an Emilio's und Matteo's Vati, dass Sie sich trotz „Termindruck“ Zeit für unsere Kinder genommen haben.

Unsere Ferienzeit ist nun zu Ende und alle Kinder und Erzieher bedanken sich ganz herzlich bei allen Firmen, die uns erlauben mal „hinein“ zu schauen.

Besonderen Dank allen Eltern, die uns unterstützen und unsere Ferien zu einem schönen Erlebnis gemacht haben.

Die Hortkinder aus dem Bretniger „Schlumpfenland“ und Hauswalder „Zwergenland“ und ihre Horterzieherinnen

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Eleonore Prescher	am 31.10.	zum 80. Geburtstag
Herrn Günter Hornuff	am 04.11.	zum 75. Geburtstag

Ortsteil Bretinig

Herrn Harald Willy	am 31.10.	zum 75. Geburtstag
Herrn Gerhard Kühne	am 01.11.	zum 95. Geburtstag
Herrn Jürgen Schmidt	am 01.11.	zum 75. Geburtstag
Herrn Jürgen Schöne	am 01.11.	zum 70. Geburtstag
Herrn Lothar Mauksch	am 04.11.	zum 80. Geburtstag

Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 05.11.17 – Auf der Suche nach den Zabeltitzer Diamanten

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem 05.11.17, um 8:00 Uhr mit den eigenen Autos auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus zu einer Wanderung ins Gebiet der Großenhainer Pflege. Unsere Tour startet am Ba-

Vereine und Verbände

rockgarten in Zabeltitz und führt über das Gabelwehr entlang der Röder nach Görzig. Nach einer kleinen Bananenpause geht es weiter um den Großen Teich bei Frauenhain zur Mittagsrast nach Raden. Hier haben wir für 13:00 Uhr Plätze in der Gaststätte reserviert.

Die letzten 3 km wandern wir dann wieder, teils durch den Barockgarten, zu unseren Autos zurück. Die Wegstrecke ist vom Profil her eben, ohne Berge und ca. 17 km lang. Die Anmeldungen mit Auswahl des Mittagessens bitte bis Freitag, den 03.11.17, im Schreibwarenladen Zöllner erledigen. Auf schönes Herbstwetter hofft der Wanderleiter.

Holger Poitzsch

Bündnis Bunte Westlausitz

Kino im Café Global am 27. Oktober 2017

Am 27. Oktober 2017 gibt es den Kinofilm „Mein Blind Date mit dem Leben“ in der Aula des Gymnasiums Großröhrsdorf zu sehen.

„Mein Blind Date mit dem Leben“ bezieht seinen besonderen Reiz aus der schier ungläublichen Entschlossenheit des Protagonisten, seine Behinderung nicht als Limitation zu akzeptieren, sondern als Ansporn zu nehmen. Immer wieder begibt er sich auf unbekanntes Terrain und blufft sich durch die heikelsten Situationen.

Das Bündnis Bunte Westlausitz, stehend für Mitmenschlichkeit und Offenheit, möchte mit dieser Veranstaltung zur kulturellen Begegnung im Rödertal beitragen. Alle Rödertaler und Gäste sind herzlich eingeladen. Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: 4 €, ermäßigt 2 €

Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Weihnachtlicher Hand Made Zaubermarkt



Am 3. Dezember 2017 laden wir wieder alle kleinen und großen Künstler ein!

Am 1. Advent (3 Tage vorm Nikolaustag) von 13.30 bis 18.00 Uhr können Sie Ihre Kunstwerke für den Verkauf unseren Besuchern des Adventsfestes im Ratskeller des Gemeindeamtes Bretnig-Hauswalde präsentieren!



keine Standgebühren! Anmeldung ab sofort

heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de grit.hartmann@kunath.biz Handy 0171 3366917

13. Kirmeskonzert in der Kirche zu Hauswalde

Die Singgemeinschaft Hauswalde lädt am Freitag, dem 27.10.2016 um 19:00 Uhr herzlich zum 13. Kirmeskonzert ein. Als Gäste begrüßen wir dieses Jahr den Männerchor Pulsnitz.

Als ganz besonderer Höhepunkt wird die feierliche Übergabe der zeit-



Vereine und Verbände

weise verschwundenen Ehrentafel der gefallenen Hauswalder Bürger im 1. Weltkrieg an die Kirchgemeinde sein. Um die Kosten der Restaurierung der Holztafel zu decken, gestaltete der Heimatförderverein einen Kalender für 2018. Die ortansässige Firma Gräfe Holztreppe übernahm diese Aufgabe.

Es freuen sich auf Ihren Besuch die Sängerinnen und Sänger der Singgemeinschaft Hauswalde.

Ines Fichte, HFV Bretnig- Hauswalde



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

1. Herren - OKV-Klasse

KV Bautzen 1951 1. - SG Kleinröhrsdorf 1. 3:5 Punkte 3043:3055
Zum heutigen Spiel kehrten wir im Keglerheim Bautzen ein. Alt bekannte Spieler sollten wir wieder treffen. Zum Anfang spielten Sven Bürger aus der 2. Mannschaft, der seinen Mannschaftspunkt über seine 494 Gesamtholz holte. Auch Robert Kunz holte mit seinen 541 Holz den Punkt für die SGK. Im zweiten Drittel waren Daniel Schäfer (483 Holz) aus der 3. Mannschaft und Stephan Hürigg (522 Holz). Letztes Drittel waren ein wieder stark spielender Olaf Schurig (557 Holz) und Heiko Hornuff (458 Holz), der nicht richtig zurechtkam. Trotz alle dem könnten wir die beiden Punkte mitnehmen.

Es spielten: Sven Bürger 494 Holz; Robert Kunz 541 Holz; Daniel Schäfer 483 Holz; Stephan Hürigg 522 Holz; Olaf Schurig 557 Holz und Heiko Hornuff 458 Holz

2. Herren - Kreismeisterliga

SG Kleinröhrsdorf II. - SV Empor Tröbigau 2540:2648
Wieder müssen wir eine deutliche Niederlage hinnehmen!

Zum vierten Spieltag hatten wir Tröbigau zu Gast. Bereits nach zwei Spielern war die Begegnung quasi entschieden. Tröbigau führte schon zu diesem frühen Zeitpunkt mit 167 Holz. Der Tröbigauer Sportfreund Moritz Richter konnte mit seinem fabelhaften Bahnrekord von 500 Holz die Weichen für den Auswärtserfolg stellen. Anschließend konnten wir zwar noch gut dagegenhalten, aber mehr als etwas Ergebniskosmetik war nicht mehr drin. Bester Kleinröhrsdorfer war mit 458 Holz Martin Dölling.

Die Luft am Tabellenende wird nun nach bereits vier erfolglosen Spieltagen dünner. Um endlich zu punkten, muss unbedingt eine geschlossene Mannschaftsleistung und eine deutliche Leistungssteigerung allgemein her.

Für die SGK spielen: A. Seidel 378, St. Schurig 496, M. Schäfer 440, M. Dölling 458 D. Seidel 435, S. Bürger 432 Holz.

Kreispokal Herren II.

KSV 47 Hoyerswerda. - SG Kleinröhrsdorf II. 6:0 (2089:1896)
Déjà-vu! Wieder raus in der 1. Runde, wieder extrem peinlich!

Wie schon im Vorjahr schieden wir nach einer peinlichen Vorstellung in der ersten Runde des Kreispokales aus. Die Sportfreunde aus Hoyerswerda, reich an Jahren, zum Teil könnten sie unsere Väter sein, zeigten uns deutlich die Grenzen auf. Mit fast 200 Holz minus wurden wir regelrecht abgefertigt. Nur Martin Schäfer konnte mit seinen 505 Holz annähernd zufrieden sein.

Für die SGK spielten M. Schäfer 505, D.Seidel 487 S. Bürger 482 und A. Seidel 422 Holz.

Kreispokal Herren III.

SG Kleinröhrsdorf III - TSG Bretnig - Hauswalde 4:2 (1980:1831)
Das Pokalspiel gegen Bretnig konnten wir für uns entscheiden. Unsere Bretniger Sportfreunde aus dem Rödertal spielten doch etwas zurückhaltend, sodass wir die entscheidenden Punkte holen konnten.

Ein sehr gutes Ergebnis erzielte wieder einmal unser David mit 532 Holz und Heiko Kirstan konnte mit 511 Holz mit seiner Leistung sicher auch zufrieden sein. Nun treffen wir in der zweiten Hauptrunde auf den KSV 47 Hoyerswerda, der unsere II. klar besiegt hatte. Aber im Pokalmodus ist vieles möglich.

Es spielten für die SGK: Heiko Kirstan 511 (1 MP); Rick Kroker 480 (0 MP); Karl Martin 457 (0 MP) und David Kroker 532 Holz (1 MP) DS

Vereine und Verbände



SC 1911 Großröhrsdorf e.V. - Schach

Hauchdünne Entscheidung

SC 1911 Großröhrsdorf – SK Heidenau 3,5:4,5
In der 2. Runde der 1. Landesklasse trafen die Großröhrsdorfer auf den SK Heidenau, der zu den Staffelfavoriten zählt und auch in stärkster Aufstellung antrat.

Zunächst gab es an den Brettern 4 (Plaettner), 6 (Kaiser) sowie 7 (Haasmann) leistungsgerechte Remisen. Danach musste sich diesmal Sauer am 2. Brett geschlagen geben.

Doch postwendend kam der Ausgleich, Simon besiegte überraschend am Spitzenbrett den stärksten Spieler der gesamten Liga.

Abermals gingen danach die Heidenauer Gäste mit 3,5:2,5 in Führung, da sich Pörner am 8. Brett geschlagen geben musste.

Doch entschieden war der Kampf noch nicht, da es an den verbleibenden beiden Brettern spannende Endspiele mit beiderseitigen Chancen gab.

Am 5. Brett konnte A. Schneider eine Ungenauigkeit seines Gegners sofort bestrafen und gewann. Nun entschied die Partie am 3. Brett über den Ausgang des Wettkampfes.

Obwohl er für sein Team schon oft „die Kastanien aus dem Feuer geholt hatte“, fehlte Proschmann diesmal das Quäntchen Glück und er musste nach fast 5 Stunden seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Damit hatte sich Favorit Heidenau knapp, aber verdient mit 4,5:3,5 durchgesetzt.

Ungefährdeter Gastgeberieg

SC 1911 Großröhrsdorf II. - ASP Hoyerswerda IV. 6,5:1,5
In der 2. Runde der 2. Bezirksklasse setzte sich Favorit Großröhrsdorf II. gegen Hoyerswerda IV. klar mit 6,5:1,5 durch und behauptete damit Tabellenplatz 2.

Erfolge für die Gastgeber verbuchten Noack, Schöne, Lindner, Wehner und Sara Thalheim, während Preetz, Jonas Thalheim und Droese Punktteilungen beisteuerten.

Andreas Schneider



SC 1911 Großröhrsdorf e.V. - Fußball

Rückblick:

Herren	Hoyerswerdaer FC - SC 1911 1.	0:1
	FV Ottendorf-Okrilla 05 - SC 1911 2.	1:5
Herren Ü50	Radeberg - SC 1911	1:5
A-Junioren	SC 1911 - SpG SG Großnaundorf/Lomnitzer SV	4:0
C-Junioren	SC 1911 1. - SpG Liegau-Augustusbad/Wachau	8:2
	SC 1911 2. - DJK Blau-Weiß Wittichenau	0:18
D-Junioren	SC 1911 - Bischofswerdaer FV 08 2.	3:3
E-Junioren	SC 1911 1. - Arnsdorfer FV 1.	5:5
	SpG Lomnitzer SV/SG Großnaundorf 2. - SC 1911 2.	6:5
F-Junioren	Arnsdorfer FV - SC 1911 1. 0:1	
	SV Liegau-Augustusbad 2. - SC 1911 2.	1:0

Vorschau:

Fr., 27.10.

17:30	F-Junioren	1. Kreisliga	SC 1911 2. - TSV Wachau
19:00	Herren	Ü32	SC 1911 - Bischofswerda

Sa, 28.10.

09:00	D-Junioren	1. Kreisliga	TSV Pulsnitz 1920 1. - SC 1911
10:30	E-Junioren	2. Kreisliga	SpG Ottendorf-Okrilla/Hermisdorf 2. - SC 1911
12:00	Herren	1. Kreisliga	SC 1911 2. - SV Post Germania Bautzen 2.
14:00	Herren	Kreisoberliga	SC 1911 1. - SV Post Germania Bautzen

So., 29.10.

09:00	E-Junioren	2. Kreisliga	SC 1911 2. - SV Einheit Radeberg
11:00	A-Junioren	1. Kreisliga	SC 1911 - SpG FSV Bretnig-Hauswalde/TSV Pulsnitz

Unsere Stadt im Internet:
www.grossroehrsdorf.de

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde - Kegeln

Spielbericht 22.10.17 U14

Zum 4. Spieltag standen sich die TSG Bretnig-Hauswalde und der KV BW 99 Rodewitz/Hochkirch gegenüber. Moritz Lauke konnte mit recht guten 398 Holz nicht mit dem Tagesbesten Thomas Rost 458 Holz. Auch die Ergebnisse von Jannes Schäfer 366 Holz und Julian Nitzsche 353 Holz waren wohl Folge der mangelnden Motivation und Konzentration. Annalena Frenzel fand als Schlusspielerin erst spät ins Spiel und erzielte 385 Holz. Um im letzten Spiel der Hinrunde gegen Bautzen West noch einen Sieg einfahren zu können sollte dringend am Mannschaftszusammenhalt gearbeitet werden. Kommentar: Paul Liebold
Ergebnis: TSG Bretnig-Hauswalde 1502 - KV BW 99 Rodewitz/Hochkirch 1638



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Freitag, 20.10.

E-Jugend: SV Haselbachtal - FSV 0:5
Tore: J. Santino, L. Hilbig, E. Apitz, 2x E. Grötzschel

Sonnabend, 21.10.

D-Jugend: Arnsdorfer FV - FSV 10:1
B-Jugend: SpG FSV/Pulsnitz 2. - SpG Seenland 7:2
Tore: R. Höring, 2x P. Sturm, 2x M. Bach, M. Hoop, M.-L. Edler
Männer: SG Wilthen 3. - SpG FSV 2./Rammenau 2. 1:1
Tor: C. Wenzel
TSV 1859 Wehrsdorf - FSV 1. 2:2
Tore: 2x A. Vierling

Frauen: Abschlussturnier Freizeittliga in Deutschbaselitz 1. Platz beste Torschützin in der Saison Melanie Weise, beste Torschützin im Abschlussturnier Melanie Scholz, beste Torfrau Leonie Melzer



Sonntag, 22.10.

F-Jugend: SG Großnaundorf 1. - FSV 0:1
A-Jugend: FV Ottendorf-Okrilla 1. - SpG FSV/Pulsnitz 2:5
Tore: 2x C. Horche, 2x L. Albrecht, M. Gersdorf
C-Jugend: FSV - SpG SG Großnaundorf/Lomnitzer SV 2:3
Tore: J. Gerards, A. Bernstein
Frauen-Freundschaftsspiel: Gnaschwitz - SpG Großharthau/FSV 0:1
Tor: M. Weise

Vorschau:

Donnerstag, 26.10.

E-Jugend: FSV - TSV Pulsnitz 1920 2. 17.00 Uhr

Freitag, 27.10.

AH Ü32: FSV - Frankenthal 18.30 Uhr

Sonnabend, 28.10.

F-Jugend: SpG Thonberger SC - FSV 09.00 Uhr
D-Jugend: FSV - SV 1910 Edelweiß Rammenau 09.00 Uhr
B-Jugend: SpG FSV/ Pulsnitz 2. - Hermisdorfer SV 10.30 Uhr

Vereine und Verbände

Sonntag, 29.10.

C-Jugend: SpG DJK Sokol Ralbitz – FSV	Beginn 10.00 Uhr
A-Jugend: SC 1911 Großröhrsdorf – SpG FSV/Pulsnitz	11.00 Uhr
Männer: SpG FSV2./Rammenau 2. – Baruther SV 90 2.	12.00 Uhr
FSV 1. – FV Concordia Sohland	14.00 Uhr

Dienstag, 31.10.

C-Jugend: SpG SV Zeißig/Lohsa – FSV	10.30 Uhr
F-Jugend: FSV – SV Königsbrück/Laußnitz	17.30 Uhr

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de



HC Rödertal e.V. - Die Rödertalbienen

1. BL Frauen: HC Rödertal – Bayer Leverkusen 17:28 (10:10)

Rödertalbienen mit Licht und Schatten im zweiten Heimspiel

Der HC Rödertal verliert auch sein zweites Heimspiel gegen die Werks-Elfen aus Leverkusen mit 17:28, hält jedoch lange sehr gut mit.

Was für ein Spiel. Bis zur 35. Minute erleben die 732 Zuschauer in der gut gefüllten Sporthalle am Schulzentrum in Großröhrsdorf eine enge und packende Partie mit ständigen Führungswechseln. Doch dann brechen die Rödertalbienen ein und verlieren am Ende deutlich.

Beginnen wir mit den positiven Seiten der Partie. Karsten Knöfler, Cheftrainer des HC Rödertal, setzte zunächst auf die gleiche Sieben die schon vor Wochenfrist gegen den BVB beginnen durfte und ihre Sache durchaus ordentlich machte. Die Gäste aus Leverkusen erwischten jedoch den besseren Start und konnten sich nach fünf gespielten Minuten direkt mit 4:1 absetzen. Zwischenzeitlich verkürzte Stefanie Hummel (4Tore), heute erfolgreichste Biene, auf 1:2. Den Bienen war die Verunsicherung und Nervosität, beim erst zweiten Spiel vor heimischer Kulisse, deutlich anzumerken. Nachdem die Mannschaft von Trainerin Renate Wolf loslegte wie die Feuerwehr, ahnten viele Fans bereits nichts Gutes. Doch die Rödertalbienen stabilisierten sich und konnten sich immer besser auf das Angriffsspiel von Bayer Leverkusen einstellen.



Spätestens nach knapp zehn Minuten waren die Bienen in der Partie, als erneut Stefanie Hummel den 3:4-Anschlussstreffer erzielte. Beide Defensiven dominierten nun die Partie. Im Angriff schlichen sich nach dem starken Beginn nun auch bei den Gästen einige Fehler ein und wenn den Werks-Elfen doch mal ein Torwurf gelang war die gut spielende Torfrau Ann Rammer Endstation. Die Bienen waren sichtlich bemüht, auch im Angriff mehr Akzente zu setzen. Nach 25 Minuten erzielte Kathleen Nepolsky den Ausgleich zum 8:8. Spätestens nach dem 9:8-Führungstreffer durch Stefanie Hummel stand die Halle Kopf und die Mannschaft von Karsten Knöfler wurde von den eigenen Fans frenetisch angefeuert und jubelt.

So ging es nach den ersten 30 Minuten vollkommen leistungsgerecht mit einem 10:10 in die Halbzeitpause.

Nach dem Anwurf gingen die Rödertalbienen mit ihrem ersten Angriff in Halbzeit zwei direkt wieder in Führung. Bis zum 14:14 nach 37 gespielten Minuten ging dieses Spektakel, in dem sich beide Mannschaften nichts schenkten, weiter. Dann kam es zum Bruch im Spiel des HC Rödertal und man fiel zurück in abgelegt geglaubte Muster. Plötzlich funktionierte im Angriff nichts mehr. Durch Unkonzentriertheiten, technische

Vereine und Verbände

und individuelle Fehler sowie teilweise Pech kamen die Werks-Elfen zu einfachen Tempo-Gegenstößen und konnten sich in der Folge mit einem 10:0-Lauf absetzen. In dieser Phase brachen die Bienen völlig ein. Plötzlich war nichts mehr vom vorher gezeigten Angriffsspiel zu sehen. Alle Maßnahmen von Bientrainer Karsten Knöfler verpufften. Weder ein Time-Out in der 41. Minute beim Stand von 14:17 noch die Umstellung



auf eine 5:1-Abwehr zeigten Wirkung. Nur die zwischenzeitlich eingewechselte Nele Kurzke konnte noch schlimmeres verhindern. Endlos erscheinende 16 Minuten mussten vergehen, ehe die Bienen ihr 15. Tor der Partie erzielten. Zu diesem Zeitpunkt war die Partie beim Stand von 15:23 allerdings schon so gut wie entschieden. In der 57. Minute traf Julia Mauksch zum 16:26. Dies war das erste Saisontor in der 1. Bundesliga für die erst 16-Jährige. Am Ende verloren die Bienen verdient mit 17:28. Sally Potocki (6/2 Tore) und Jennifer Rode (6/1 Tore) waren die besten Torschützinnen auf der Seite von Bayer Leverkusen.

Karsten Knöfler äußerte sich im Trainertalk nach der Partie wie folgt: „In der ersten Hälfte machen wir vielleicht 5 technische Fehler und in der zweiten gefühlte 20. Da brauchen wir uns nicht wundern, dass wir die zweite Halbzeit mit 7:18 verlieren. Wir müssen dran bleiben und versuchen, die Fehler in unserem eigenen Spiel weiter zu minimieren. Das hat dieses Mal immerhin bis zur 40. Minute gut funktioniert. Natürlich ist das Niveau, dass in der 1. Liga gespielt wird Neuland für viele meiner



Spielerinnen aber, dass wir so einbrechen darf uns nicht passieren.“

„Wir haben aus einer guten Abwehr heraus mit viel Tempo nach vorne gespielt. Unser 3:0-Lauf nach 40 Minuten war heute der Knackpunkt. In dieser Phase haben wir das Spiel gewonnen.“ bestätigt auch seine Trainerkollegin Renate Wolf die Eindrücke vom Spiel. „Ich möchte mich nochmals bei den Fans bedanken. Es war erneut eine super Stimmung und das Publikum hat meine Mannschaft nach vorne gepetscht. Jetzt müssen wir diese Energie und Leistung auch auf der Platte zeigen.“ lobte Karsten Knöfler zum Abschluss nochmals die tolle Atmosphäre.

Nun ist eine längere Pause, weil die Bienen im DHB-Pokal bereits ausgeschieden sind. Das nächste Pflichtspiel findet erst am 11.11.17 um 19:00 Uhr in Göppingen statt.

HCR: Ann Rammer, Nele Kurzke, Stefanie Hummel (4), Sarolta Selmei (3/2), Tamara Bösch (3), Kathleen Nepolsky (3), (→)

Vereine und Verbände

Jacqueline Hummel (1), Lisa-Marie Ostwald (1), Izabella Nagy (1), Julia Mauksch (1), Michelle Urbicht, Jurgita Markeviciute, Lisa Loehrig, Tammy Kreibich, Jessica Jander (n.e.), Egle Alesiunaite (n.e.)
7-m: 3/2:4/3; Strafen: 3x2 Min./2x2 Min.; Disqu.: 0:0

Zuschauer: 732

Spielverlauf: 1:3 (5.), 2:4 (10.), 4:5(15.), 5:7 (20.), 8:8 (25.), 10:10 (30.), 12:13 (35.), 14:17 (40.), 14:21 (45.), 14:21 (50.), 15:24 (55.), 17:28

Spielbericht: Florian Triebel, Fotos: Henry Lauke

Heimspiele HC Rödertal e.V. – die Rödertalbienen Handball

Sonntag, 29.10.2017

17:00 F3 Verbandsliga Sportfreunde 01 Dresden

www.roedertalbienen.de

Noch freie Plätze im Kurs Autogenes Training

Am Dienstag, 24.10.17, 19.00 Uhr hat ein neuer Kurs

Autogenes Training in Hauswalde begonnen.

Anmeldungen sind noch möglich.

Kathrin Gautsch, Frankenthaler Straße 5a, 01900 Großröhrsdorf OT Hauswalde, Tel. 035952/30084 Mobil: 01523/3518167

<h1>PUSTEBLUME</h1> <p>Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf Telefon: 3 11 48 pustebume-hobus@t-online.de</p>	Montag	9-18 Uhr
	Dienstag	9-18 Uhr
	Mittwoch	9-18 Uhr
	Donnerstag	9-18 Uhr
	Freitag	9-18 Uhr
	Samstag	9-12 Uhr
	Sonntag	9-11 Uhr

Kirchliche Nachrichten

29. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst

Hauswalde: 10.00 gemeinsamer Gottesdienst zum Kirchweihfest

Kleinröhrsdorf: 10.30 Festgottesdienst zur Kirchweihe

31. Oktober – Reformationsjubiläum

Bretinig: 10.00 gemeinsamer Gottesdienst
anschließend Gemeindeversammlung

Großröhrsdorf: 10.00 Festgottesdienst 500 Jahre Reformation
Predigt: Pfarrer Stefan Schwarzenberg
Offene Kirche von 14:00–16:00 Uhr

Kleinröhrsdorf: 10.00 Festgottesdienst 500 Jahre Reformation
Predigt: Pfarrer Norbert Littig
Offene Kirche von 14:00–16:00 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

röm.-kath.Kirche St. Michael Bretinig

28.10. 17:00 Uhr Hl. Messe

02.11. 8.30 Uhr Gedenktag Allerseelen, Hl. Messe



Karosseriebaumeister
Gerd Hörnig
www.blechdokter.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

Blech- und Lackschäden - wir richten's wieder !

Bischofswerdaer Str. 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640



mini Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause in, Konzentrationsförderung, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

RAVI

Bau- und Mietgeräte GmbH

Montag-Freitag: 07:00 bis 16:00 Uhr

Pulsnitzer Straße 41, 01900 Großröhrsdorf
Tel./FAX: 035952-424060/69 • www.ravi.de

Fertigung
Vermietung
Reparatur & Service

von Baugeräten zur

- Betonverdichtung
 - ✓ HF-Innenvibratoren
 - ✓ Frequenzumformer
- Bodenverdichtung
 - ✓ Vibrationsplatten
 - ✓ Vibrationsstampfer

Mit Daten spielt man nicht ...

WEB-DESIGN

statisch
dynamisch (CMS)
mobile-friendly

WEB-SHOPS

Programmierung



Shopware
Certified Developer

Betrieb von Web-Shops

SOFTWARE

Vertrieb & Service
von Handwerkersoftware



TopKontor
Profi-Partner

WER WIR SIND

WAS WIR MACHEN

Michael Müller & Rathausstraße 8
Gerd Kunze GbR 01900 Großröhrsdorf

Telefon (03 59 52) 3 22 29

info@mukxx.de

Fax (03 59 52) 3 22 30

info@muk-werbung.de

www.mukxx.de

www.muk-werbung.de

Eisold Milchbar **Softeis-Becher to go!**

Sonntags ab 14 Uhr geöffnet!

frischer Bratapfelkuchen

Bischofswerdaer Straße 3 - Telefon 4 82 67

Fernsehservice Ihr Panasonic-Händler

Peter Kneisel

Verkauf/Reparatur u. Errichtung von TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen

Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer

Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82

Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Biesold Pflanzen & Floristik

Zeit für Veränderungen.

Wir haben dieses Jahr ein neues weihnachtliches Konzept. Es gibt keine Ausstellung am Buß- und Bettag.

Weihnachtliches ist ab dem 27.11. im Geschäft zu erhalten.

Am Dienstag, 28.11. und am Freitag, 1.12. jeweils ab 18 Uhr, können Sie sich selber ausprobieren. Unter fachfräulicher Anleitung binden Sie ihren eigenen Adventskranz und gestalten diesen nach ihren Ideen und Wünschen selbst.

Mehr Infos und Anmeldung bis Samstag, 25.11. erhalten Sie im Geschäft.

Hauptstr. 37a, 01900 Großröhrsdorf OT Hauswalde
Mo.-Fr. 9-18Uhr Sa. 8-12Uhr Tel. 035952 - 5 83 48

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege **Reinigung** Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.

www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12
01900 Großröhrsdorf 035952/28818

Kfz-Service Michael Wagner
Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

Ab sofort nehmen wir gern Ihre Winterreifenbestellung entgegen!

täglich TÜV + AU **Fahrzeuginspektion**
Reifenservice **Unfallinstandsetzung**

Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63

Mmmm ...

Ab sofort wieder da:

die vielfach ausgezeichneten Christstollen
z.B. Butterrosinenstollen und Schokostollen

Bäcker Leunert

Rathausstraße 20 - 01900 Großröhrsdorf
Tel. 03 59 52 - 4 61 09

Vermiete schöne Dachgeschosswohnung
(in 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig)

Gemütliche, helle 2-Raum-Dachgeschosswohnung, 66 qm, Balkon, Gartenmitbenutzung, Bad mit Wanne, Handtuchheizkörper, Fliegengitter und Innenbeschattung, Abstellkammer im DG, KM 429,- zzgl. Nebenkosten, Stellplatz oder Carportplatz möglich. **Ab Dezember/Januar frei.**

Anfragen unter: 035952-34112 oder a.schneider@tlfli.de

Mobiler Service & Friseur-Studio

Hair Flair Sindy Labrada Martinez
Friseurmeisterin
Großröhrsdorf
Wasserstraße 20a

Lust auf Veränderung?
KENNELERNAKTION 5 € Rabatt* auf jede FARBE sowie STRÄHNEN
(* für Neukunden bis 18.11.2017)

f Telefon 0152 56279892
www.hairflair-grossroehrsdorf.de

Wir suchen

zur Verstärkung unserer Frauenarztpraxis in Pulsnitz zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Arzthelfer/innen (in Teil- oder Vollzeit).

Bitte wenden Sie sich bei Interesse persönlich an: Dr. A. Martini (Obersteinaer Weg 12, 01896 Pulsnitz, Tel.: 035955/72328).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

EVENT - BILD & TON VERLEIH

Plasmaschirme, Beamer, Kameras, Beschallungstechnik für Ihre Party, Einweihungs- oder Jubiläumsfeier ...

Video-DVD-Kopierservice

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Tel. (03 59 52) 4 88 47
Funk (01 72) 7 03 60 38
Bergstr. 3, Großröhrsdorf

2 1/2-R.-Whg., 1. OG, 66 m² inkl. großer Terrasse, Pkw-Stellplatz, KM 380,- zzgl. NK + Kaution
Telefon 0174/1003479

3-R.-Wohnung, 86 m², Stadtzentrum, 1. OG, nach Modernisierung ab sofort zu vermieten
telefonisch zu erfragen 0172/3742915



MARKUS NITSCHÉ

RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug



Mit Ihrem alten Diesel schneller zum Neu- oder Jahreswagen.

Welche Marke Sie auch fahren – lassen Sie Ihren alten Diesel (Euro 1–4) entsorgen und erhalten Sie dafür von uns bis zu **10.000 €¹** Umweltprämie beim Kauf eines neuen Volkswagen oder bis zu **7.500 €²** für einen Jahreswagen.

¹ Im Aktionszeitraum vom 08.08.2017 bis 31.12.2017 erhalten Sie beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines ausgewählten Fahrzeugmodells der Marke Volkswagen Pkw und nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel-Pkw-Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro 1–4) eine modellabhängige Umweltprämie. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein und bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Neufahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter verschrottet werden.

² Im Aktionszeitraum vom 08.08.2017 bis 31.12.2017 erhalten Sie beim Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) eines ausgewählten Fahrzeugmodells aus dem ehemaligen Bestand der Marke Volkswagen Pkw (Schadstoffklasse Euro 6 oder e-Fahrzeug) und nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel-Pkw-Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro 1–4) eine modellabhängige Umweltprämie. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Zulassung des Gebrauchtfahrzeugs mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein und bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Gebrauchtfahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter verschrottet werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagen.de und bei uns.



Wir bringen die Zukunft in Serie.

Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus
FRANKE
... seit 1934 im Dienste des Kunden

01896 Pulsnitz
Kamenzer Str. 10
Telefon: 035955 / 487-0
www.autohaus-franke.com



Angebot
ab 29. Oktober

Karpfenfilet mit Rotkohl und Kartoffeln

! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 3,50 € !

Liebe Gäste! An den Wochenenden sind Tischreservierungen unbedingt erforderlich!

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr

Autoreparatur

Meisterhaft
auto reparatur

Mirko Leuthold

Großröhrsdorfer Straße 1 a - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig (Gewerbegebiet)
Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - Fax: 7 45 89

**Mechanik - Karosserie -
Reifenservice**



Elefant erkundet Haut

Hauttypberatung
am Dienstag, 21.11.2017
von 9:00 - 17:00 Uhr

20%*
am Aktionstag
auf alle Kosmetik-
Produkte

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise für eine gesunde Haut. Gemeinsam mit unserer Hautexpertin erkunden wir Ihre besonderen Bedürfnisse. Finden Sie endlich die Hautpflege, die zu Ihnen passt!

Reservieren Sie sich Ihren Termin kostenfrei unter 0800-2763268 oder direkt in der Elefanten Apotheke.

* Nicht mit anderen Aktionen / Rabatten kombinierbar.



Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
[f](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf) [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)



15% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung. keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 04.11.2017

